

Bekanntmachung Nr. 008/2021 vom 17.02.2021

Bekanntmachung

Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung

Gemäß §§ 1 Abs. 1, 10 des Landeszustellungsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (LZG NRW) vom 07.03.2006 (GV NRW S. 94) in Verbindung mit § 4 Abs. 1 Nummer 3 und Abs. 2 der Bekanntmachungsverordnung (BekanntmVO) vom 26.08.1999 (GV NRW S. 516) sowie gemäß § 21 der Hauptsatzung der Stadt Baesweiler vom 25.01.2017 in den jeweils geltenden Fassungen wird nachstehender Bescheid durch diese öffentliche Bekanntmachung zugestellt. Damit können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können (§ 10 Abs. 2 Satz 4 LZG NRW).

Gemäß § 10 Abs. 2 Satz 7 LZG NRW gilt dieser Bescheid als zugestellt, wenn seit dem Tag dieser Veröffentlichung zwei Wochen vergangen sind.

**Grundbesitzabgabenbescheid vom 20.01.2021,
Aktenzeichen: 202 022 3 01871 7, Kassenzeichen: 5021010-0100-1,
an**

**Herrn
Imro Anoep-Kumar Mokiem
zuletzt wohnhaft: Am Muldenpfad 14, 52499 Baesweiler**

Der Bescheid ist nicht zustellbar, weil der Aufenthaltsort des Empfängers unbekannt ist und eine Zustellung an einen Vertreter oder Zustellbevollmächtigten nicht möglich ist.

Der Bescheid befindet sich in der Kämmerei der Stadt Baesweiler, Zimmer 23, An der Burg 3, 52499 Baesweiler. Dort kann dieser von dem Betroffenen eingesehen und in Empfang genommen werden.

Baesweiler, 17.02.2021

*Der Bürgermeister
Froesch*